

Landesfachverbände Ethik und Philosophie e.V.
Dr. André Schneider
Soldiner Str. 43
13359 Berlin

Geschäftszeichen VI A 4.2
Bearbeitung Francesca Useli
Zimmer 2 A 42
Telefon 030 90227 6069
Zentrale ■ intern 030 90227 50 50 ■ 9227
Fax +49 30 90227 6111
eMail Francesca.useli
@senbjw.berlin.de

Datum 16.09.2013

Ihr Schreiben vom 21.6.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Schreiben zur Situation des Faches Ethik in der Berliner Schule habe ich mit Interesse zur Kenntnis genommen und bedanke mich für Ihr Engagement.

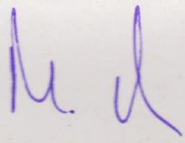
Selbstverständlich ist die Senatsverwaltung für Bildung daran interessiert, dass das Fach Ethik an Berliner Schulen gestärkt wird und wir halten es für wichtig, dass das Fach nach Möglichkeit durch qualifizierte Lehrkräfte unterrichtet wird. Dieses Vorhaben bedarf jedoch Zeit für die Umsetzung. Im Jahr 2006 wurde das Fach Ethik in allen 7. Klassen gleichzeitig eingeführt, zu der damaligen Zeit war es nicht zu vermeiden, dass der Ethikunterricht zunächst auch durch Lehrkräfte abgedeckt werden musste, die keine entsprechende Ausbildung hatten. Gleichzeitig wurde die Ethik-Weiterbildung eingeführt, um interessierten Lehrkräften, die das Fach unterrichten wollen, einen breiten Überblick über Inhalte und Methodik dieses Faches anzubieten. Auf diese Art und Weise ist es erreicht worden, dass immer mehr qualifizierte Lehrkräfte im Unterricht eingesetzt werden. Im Schuljahr 2012/2013 unterrichteten 554 ausgebildete Lehrkräfte das Fach Ethik. Die personelle Ausstattung soll verbessert werden. Aus diesem Grund wurde die Ethik-Weiterbildung ab August 2013 von drei auf zwei Semester verkürzt, gleichzeitig wurde der gesamte Stundenumfang der Weiterbildung erhöht (statt fünf nun acht Stunden pro Woche). Innerhalb der Weiterbildung findet ein Kurs pro Schuljahr statt. Für weitere Kurse gibt es nicht genug Interessenten.

Ich werde mich an die Schulleiterinnen und Schulleiter mit der Bitte wenden, verstärkt die in der jeweiligen Schule vorhandenen qualifizierten Lehrkräfte auch vordringlich im Ethikunterricht einzusetzen.

Die lehramtsbezogenen Studiengänge an Berliner Universitäten sichern die universitäre Ausbildung von künftigen Ethiklehrkräften. Es ist in jeder Hinsicht wichtig, dass beide Berliner Universitäten (HU und FU) den lehramtsbezogenen Masterstudiengang für das Fach Ethik-Philosophie anbieten. Der Senatsverwaltung für Bildung liegen keine Informationen bezüglich einer Gefährdung des lehramtsbezogenen Studienganges für das Fach Ethik-Philosophie an der FU vor.

Ich bedanke mich noch einmal für Ihr Interesse und Ihre kritische Begleitung des Faches Ethik.

Mit freundlichen Grüßen



Marc Rackles